

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Gerolstein

Sitzungstermin: 27.04.2022
Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 18:20 Uhr
Ort, Raum: Gerolstein, im Rondell

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Uwe Schneider Stadtbürgermeister

Beigeordnete

Frau Gerlinde Blaumeiser Beigeordnete

Herr Herbert Lames Beigeordneter

Herr Gotthard Lenzen Erster Beigeordneter

Mitglieder

Herr Kai-Uwe Dahm

Herr Stefan Feltes

Frau Judith Kästner-Hontheim Vertretung für Evi Linnerth

Frau Elke Oestreich

Frau Julia Schildgen Vertretung für Dr. Florian Dunkel ab 18.25 Uhr

Herr Volker Simon

Herr Tim Steen Vertretung für Horst Lodde

Herr Heinz Weber

Herr Winfried Wülferath

Ortsvorsteher

Herr Markus Hetzius

Herr Dr. Torsten Werner

Verwaltung

Herr Richard Bell Protokollführung

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Dr. Florian Dunkel entschuldigt | vertreten durch
Julia Schildgen

Frau Evi Linnerth entschuldigt | vertreten durch
Judith Kästner-Hontheim

Herr Horst Lodde entschuldigt | vertreten durch
Tim Steen

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Gerolstein waren durch Einladung vom 19. April 2022 auf Mittwoch, den 27. April 2022 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Haupt- und Finanzausschuss war beschlussfähig.

Zur Tagesordnung wurden folgende Änderungen eingebracht:

Durch einstimmigen Beschluss wird auf Antrag des Vorsitzenden die Tagesordnung dergestalt geändert, dass die Tagesordnungspunkte 2 „*Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 – erneute Beratung und Empfehlungsbeschluss*“ und 3 „*Annahme und Verwendung Vereinsvermögen SV Lissingen – Beratung u. Beschlussfassung*“ getauscht werden.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Annahme und Verwendung Vereinsvermögen SV Lissingen - Beratung u. Beschlussfassung
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 - erneute Beratung und Empfehlungsbeschluss
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Niederschrift der letzten Sitzung
6. Verschiedenes

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Gerolstein vom 16. März 2022 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 2: Annahme und Verwendung Vereinsvermögen SV Lissingen - Beratung u. Beschlussfassung Vorlage: 1-4086/22/12-381

Sachverhalt:

Der SV Lissingen hat sich aufgelöst. In seiner Satzung ist geregelt, dass bei Auflösung des Vereins das Vermögen an die Stadt Gerolstein – Stadtteil Lissingen – fällt, verbunden mit der Zweckbestimmung, dass dieses für Jugendzwecke bzw. bei einer Neugründung eines Sportvereins wieder für diesen zur Verfügung gestellt wird.

Nach § 4 Abs. 2 Nr. 7 der Hauptsatzung obliegt die Entscheidung über diesen Sachverhalt dem Haupt- und Finanzausschuss, da das Vermögen 11.248,34 € beträgt. Der Betrag wurde bereits zugewendet.

Im Vorfeld dieser Befassung hat sich der Ortsbeirat Lissingen mit den Liquidatoren des SV Lissingen abgestimmt dergestalt, dass sich diese für die Verwendung des Geldvermögens für Zwecke der Jugend im Stadtteil Lissingen aussprechen, da der andere Verwendungszweck – Zurverfügungstellung anlässlich Neugründung eines Sportvereins im Stadtteil – bei aktueller Prognose als nicht wahrscheinlich eingeschätzt wird.

Der Ortsbeirat bittet folglich den Haupt- und Finanzausschuss zu beschließen, dass der Geldbetrag für Jugendzwecke im Stadtteil zur Verfügung gestellt wird und zugleich der Ortsbeirat ermächtigt wird, über die Verwendung des Geldbetrages bis zu dessen vollständigem Verbrauch zu entscheiden, damit die Akteure im Stadtteil beteiligt sind und diese die Jugend von Lissingen bei der Verwendungsfrage mit einbinden können.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, dass Geldvermögen des aufgelösten SV Lissingen in Höhe von 11.248,34 € anzunehmen und dem Vorschlag des Ortsbeirates zu folgen und den Geldbetrag für Jugendzwecke im Stadtteil Lissingen zur Verfügung zu stellen.

Der Ortsbeirat wird ermächtigt, über diesen Geldbetrag bis zu dessen vollständigem Verbrauch zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 10

TOP 3: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 - erneute Beratung und Empfehlungsbeschluss
Vorlage: 1-4132/22/12-390

Sachverhalt:

Nach § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung obliegt dem Ausschuss die Vorbereitung des Beschlusses und damit die Vorberatung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan.

Mit Schreiben vom 25.03.2022 hat die Kommunalaufsicht bei der Kreisverwaltung Vulkaneifel zum Haushalt 2022 u. a. folgende Entscheidungen getroffen:

1. Erhebung von Bedenken wegen Rechtsverletzung aufgrund der Verletzung des Gebots des Haushaltsausgleichs gemäß § 93 Abs. 4 GemO,
2. Diese Bedenken sind durch Erlass einer neuen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan bis zum 31.05.2022 auszuräumen, in der Ergebnisverbesserungen im Ergebnis- und im Finanzhaushalt in Höhe von jeweils mindestens 400.000 € enthalten sein müssen.

Der Haupt- u. Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 12.04.2022 Ergebnisverbesserungen im Ergebnis- und im Finanzhaushalt in Gesamthöhe von 436.000 € beschlossen.

Zudem wurde im Bereich der Investitionstätigkeit der bisherige Finanzbedarf um 282.500 € und der bisherige Kreditbedarf um 277.200 € reduziert.

Hinsichtlich der Einzelheiten darf auf die Niederschrift der Sitzung vom 12.04.2022 verwiesen werden.

Unabhängig von den Beratungen im Haupt- u. Finanzausschuss am 12.04.2022 ist die bisherige Planung zu den beiden Investitionsmaßnahmen „Erschließung Baugebiet „Vorderste Dell“, Investitionsnummer 12-5410-08 (Zufahrt) u. Investitionsnummer 12-5410-39 (Endausbau Erschließungsstraßen) aufgrund der Ausschreibungsergebnisse anzupassen. Es besteht ein Nachfinanzierungsbedarf wie folgt:

I-Nr. 12-5410-08 (Zufahrt) von bisher 46 T€ auf nunmehr 112 T€ (+ 66 T€), Kreditmehrbedarf 6.600 €,

I-Nr. 12-5410-39 (Endausbau) von bisher 173.4 T€ auf nunmehr 318.4 T€ (+ 145 T€), Kreditmehrbedarf 14.500 €.

Die vorstehend beschriebenen Planänderungen sind im beigefügten Entwurf der Haushaltssatzung, der Gesamtergebnisrechnung, der Gesamtfinanzrechnung sowie der Übersicht über die Ermittlung des Kreditbedarfs berücksichtigt.

Demnach sind folgende Haushaltseckpunkte zu nennen:

1. Jahresergebnis Ergebnishaushalt von bisher Jahresfehlbetrag 1.698.342 € reduziert auf nunmehr Jahresfehlbetrag 1.262.342 €.
2. Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit Finanzhaushalt von bisher – 1.399.732 € reduziert auf nunmehr – 963.732 €.
3. Investitionskreditbedarf von bisher 220.618 € reduziert auf nunmehr 94.118 €.
4. Anhebung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von bisher 410 v. H. auf nunmehr 415 v. H.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den Entwurf der erneut vorgelegten Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 zu beschließen in der Fassung des vorgelegten Entwurfes.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja: 7 Nein: 1 Enthaltung: 2

Sachverhalt:

Es gibt keine Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Für die Richtigkeit:

gez. Uwe Schneider

.....
Uwe Schneider
(Vorsitzender)

gez. Richard Bell

.....
Richard Bell
(Protokollführer)